So vielfältig ist die Interboot
25.09.2017

Die Interboot 2017 lockt noch bis 1. Oktober die Besucher in die Messehallen. Und dabei geht es längst nicht nur um Boote für den großen oder den kleineren Geldbeutel. Neben den Neuheiten auf dem Bootsmarkt, präsentieren Aussteller hier auch interessantes Zubehör, Kleidung, Surf-Artikel und es gibt ein Mitmach-Programm. Die Highlights aus allen Bereichen gibt es hier in der Zusammenfassung.

Anmoderation:
Die Interboot 2017 lockt noch bis 1. Oktober die Besucher in die Messehallen. Und dabei geht es längst nicht nur um Boote für den großen oder den kleineren Geldbeutel. Neben den Neuheiten auf dem Bootsmarkt, präsentieren Aussteller hier auch interessantes Zubehör, Kleidung, Surf-Artikel und es gibt ein Mitmach-Programm. Die Highlights aus allen Bereichen gibt es hier in der Zusammenfassung.

Die Interboot in Friedrichshafen ist mehr als eine normale Messe. Sie ist Produktschau, Event und Action in einem. Welt- und Messe-Neuheiten werden vorgestellt und die Besucher können vieles ausprobieren. Die Messehalle B1 ist ein echtes Mekka für Surfer mit Zubehör, Boards und sogar einer stehenden Welle. Wie man bei dieser kostenlosen Attraktion mitmacht, erklärt Surf Instructor Julian am Besten selbst.

O-Ton

Für die Fans von Booten wird es in den anderen Messehallen interessant. Wer beispielsweise bereits ein Boot hat, das aber dringend eine Generalüberholung bräuchte, der kann sich beim Michael Weiß von der Bootswerft Kollmar informieren.

O-Ton

Neue Schiffe gibt es natürlich auch jede Menge. Und rund 100 Stück davon stehen im Interboot-Hafen direkt am Bodensee sogar zum Testen bereit. Udo Wagenhäuser vom Valentina Bootservice aus Konstanz hat ein paar richtig schnelle Gefährte dabei.

O-Ton

Für den etwas größeren Geldbeutel gibt es bei Bavaria Yachtbau das ein oder andere Luxusgefährt - und das sogar in einer Hybrid-Variante.

O-Ton

Aber es muss auch nicht immer gleich ein eigenes Boot sein... In der Messehalle A1 gibt es auf dem Charter- und Reisemarkt jede Menge Infos und Anbieter.

O-Ton

Und wer dann noch nicht genug hat, der kann sich mit dem Wakeboard oder den Ringo-Rides über den Messesee ziehen lassen oder sich dort beim Stand-Up Paddling und Schnuppersegeln versuchen.

Bettina Fath, Redaktion, Friedrichshafen